

FINE CRIME – KRIMIFESTIVAL – GRAZ 2016

GRAZ 2016 – FINE CRIME – KRIMIFESTIVAL

GRAZ 2016 – FINE CRIME – KRIMIFESTIVAL

GRAZ 2016 – FINE CRIME

Außerdem im Februar:

Eine Kooperation mit dem
Krimifestival Fine Crime

Franzobel –

25. Februar, 19 Uhr

liest aus „Groschens Grab“



Scurril, abgründig, Franzobel – der zweite Fall für Kommissar Groschen aus Wien! In diesem spannenden Österreich-Krimi tun sich Abgründe auf, die Einblick in den Sumpf der Wiener Gesellschaft gewähren.

Alle Lesungen finden im Veranstaltungssaal der Steiermärkischen Landesbibliothek statt. Zugang zum Veranstaltungssaal über Raubergasse, Leslie- und Lesehof.

Der Eintritt ist frei!

Steiermärkische Landesbibliothek
Kalchberggasse 2, 8010 Graz
Tel.: +43 (0)316/4600
lb-veranstaltung@stmk.gv.at
www.landesbibliothek.steiermark.at



**Steiermärkische Landesbibliothek
Lesungen im Frühjahr 2016**

**Die weibliche Seite
der Literatur – starke Texte
von starken Frauen**

www.landesbibliothek.steiermark.at



→ Landesbibliothek

Ursula Riederer –
20. Jänner, 18.30 Uhr
liest aus „Moswitzer“

Zwischen Nonfiction und Fiction, Alltag und Traum wird Leben und Werk des Künstlers Gerhard Moswitzer vorgestellt. Eine Kunstgeschichtsschreibung und ein Roman ergeben ein einzigartiges literarisches Werk. Und es geht um nichts weniger als die Suche nach Sinn – im Leben, in der Kunst und ... in der Liebe, vielleicht ...



Isabella Straub

Doris Knecht –
2. März, 19 Uhr
liest aus „Wald“

Liebe als Beziehungsökonomie
„Das lamentierende Stakkato von Thomas Bernhard, die Schärfe von Elfriede Jelinek.“ (Tages-Anzeiger)



Ursula Riederer

Isabella Straub –
4. Februar, 18.30 Uhr
liest aus „Das Fest des Windrads“

„Isabella Straub erzählt frech und wach, wir folgen ihr gern in die absurdesten Situationen des Alltags.“ (NZZ)

„Voller Erfindungsgabe und einer emotionalen Kraft, die sein Witz nicht aufhebt, sondern scharf beleuchtet.“ (Süddeutsche Zeitung)
„Was für eine Bereicherung für die Gesellschaft.“ (Kulturspiegel)
„In leichtfüßigem Ton gehaltene Gegenwartsanalyse, die zwischen Tragödie und Komödie gekonnt zu changieren weiß.“ (ORF)



Doris Knecht

Friederike Schwab –
6. April, 19 Uhr
Buchpräsentation „Geburtstag mit Magritte“

Friederike Schwabs Romans taucht tief in die Lebenssphäre von Verlust, Verzweiflung und Zweifel ein und zeichnet so das Bild vom Unverlierbaren der Liebe.



Marianne Jungmaier

Margarita Kinstner –
15. Juni, 19 Uhr
liest aus „Die Schmetterlingsfängerin“

„Über das Bleiben und Fortgehen – und über den Mut, ein neues Leben anzufangen.“
„Eine wunderschöne Geschichte über die Suche nach Heimat.“
„Es ist eine Sache, zu träumen, aber eine ganz andere, einen Traum zu leben.“
„Ein bewegendes Buch, herrlich zu lesen.“ (Lovley Books)



Friederike Schwab

Marianne Jungmaier –
12. Mai, 19 Uhr
liest aus „Das Tortenprotokoll“

„Ein gelungener Wurf, Kategorie Überraschung.“ (Oberösterreichische Nachrichten)
„Unbedingt lesen, wenn Sie ein belletristisches Schmuckstück entdecken wollen.“ (Stefanie Theile)
„Es ist eine opulente Sprache, die Jungmaier entwickelt hat, um den Mikrokosmos dieses Lebens mit großer Genauigkeit zu entfalten.“ (Literaturhaus Wien)
„Ein bezauberndes Panorama ländlicher Idylle wie beklemmender familiärer Abgründe.“ (APA)



Margarita Kinstner